



## Und wöchentlich grüsst das Schlusslicht

13.04.2021

Erstellt am 15.06.2015 08:49 von Brügger Pascal

### Herren 1, 1. Liga

Auf dem Sportplatz am Munot in Schaffhausen fand am Samstag der letzte Spieltag der Hinrunde in der 1. Liga Meisterschaft statt. Wieder waren nur zwei Spiele zu bestreiten, Affoltern und der Gastgeber Schaffhausen, die aktuell stärksten Mannschaften der Liga, waren die Gegner. Wie man es sich von den letzten Spieltagen schon gewohnt war, ging auch diesmal ein stetiger Wind, der zuweilen der Flugbahn des Balles seinen ganz eigenen Willen aufzwang. Erfahrungsgemäss hielten sich die Erwartungen der Walliseller in Grenzen, was die zu erspielenden Punkte anging. Trotzdem wollte man sich den Gegnern nicht als Kanonenfutter präsentieren und ihnen wenn möglich sogar den einen oder anderen Satz abnehmen.

Der erste Satz gegen Affoltern verlief noch am ehesten nach Wunsch, es war derjenige mit den wenigsten Eigenfehlern und den meisten Punkten. Im weiteren Verlauf wechselten sich gute, kämpferisch geprägte und dann wieder schlecht gespielte Sätze ab, die Gegner dominierten die Spiele nach Belieben. Leider gelang es in beiden Partien nicht, wie erhofft einen Satz zu gewinnen, sie gingen jeweils 0:3 zu Ende.

Alle waren sich einig, die Walliseller hatten in diesen Partien nicht viel falsch gemacht. Wenn der Gegner eine Klasse besser spielt als man selbst, kann man nichts mehr tun, als versuchen mitzuspielen, was ja auch bis zu einem gewissen Punkt gelang. Dieser Saison kann trotzdem noch etwas Gutes abgerungen werden, alle können etwas dazulernen, was Ihre eigene Spielweise angeht. Denn sie hat gezeigt, wo die Schwachstellen in der Mannschaft sind. Auf allen Positionen muss man schneller reagieren und mehr laufen als bisher gewohnt. Jetzt muss nur noch gezielt daran gearbeitet werden können, dann hat dieser Ausflug in die 1. Liga auch was gebracht.

Es spielten: Adrian Staudenmaier, Michael Hofer, Markus Wyniger, Ernst Reich, Stefan Kobler und Pascal Brügger

[News online lesen ...](#)